

großen Gebäude und Thürme der Stadt Berlin schauten über die Häuser hinweg. Auch über die Spree sind wir mit dem Volkering gefahren. Der Zug fuhr dabei über hohe, eiserne Brücken. Unten auf der Spree fuhren Dampfer und Rähne.

12. Am Grunewaldsee.

1. Im Westen unserer Heimatstadt liegt ein großer Wald. Es ist der Grunewald. Wer dahin wandern wollte, der müßte schon einen tüchtigen Marsch machen, ehe er dort anlangte. Die Eisenbahn bringt uns in einer halben Stunde dahin.

2. Dicht bei der Station Grunewald liegt der Hundeflehensee und nicht weit davon der Grunewaldsee. Dieser See ist der schönere von beiden. Er liegt mitten im Wald. Seine Ufer sind mit Schilf bewachsen, und auf seiner Oberfläche schwimmen Wasserrosen. In seinem Spiegel erscheint das Bild des blauen Himmels und des dunkelgrünen Nadelwaldes. Am Ende des Grunewaldsees liegt das alte Jagdschloß Grunewald und die Gartenwirtschaft Paulsborn. Wer von hier aus den Grunewald weiter durchwandert, kommt nach Zehlendorf oder nach Wannsee.